



Einladung zur IDEENSCHMIEDE

Demenz – immer wieder hört, liest oder sieht man einen Beitrag zu dieser Erkrankung. Im Grunde hat jeder von uns inzwischen ein Bild davon, was Demenz ist, wie Menschen mit einer Demenz sich verhalten und wie wir uns Menschen mit demenziellen Veränderungen gegenüber zu verhalten haben. Doch gerade zu Beginn der Demenz trifft dieses Bild nicht auf die betroffenen Menschen zu. Meist fallen die Veränderungen ihnen nur selber auf und mit ihren vorhandenen Fähigkeiten gleichen sie in der Regel auftretende Defizite aus.

Aus Sorge an einer Demenz erkrankt zu sein, ziehen sich Menschen oftmals bereits ab diesem Zeitpunkt zurück und reden mit niemanden über ihre nachlassenden Fähigkeiten. Es ist jedoch sinnvoll, bereits hier abklären zu lassen, ob die wahrgenommenen Störungen, die meist zu Beginn vor allem das Gedächtnis und die Wortfindung betreffen, wirklich Symptome einer beginnenden Demenz sind oder nicht doch eine andere Ursache haben. Nicht jede Gedächtnisstörung ist das Symptom einer Demenz. Es lohnt sich, der Sache auf den Grund zu gehen.

So vielfältig wie die Menschen sind, so vielfältig ist auch ihr Wunsch an Unterstützung. Die/der eine möchte mehr, die/der andere weniger Unterstützung. Doch was brauchen bzw. wünschen sich Menschen mit Gedächtnisstörungen bzw. beginnender Demenz? Es gilt herauszufinden, was hilfreich wäre, wenn einem eine Veränderung auffällt.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürgern, ganz gleich ob ohne oder mit einer Störung des Gedächtnisses oder anderer kognitiver Fähigkeiten sind herzlich eingeladen sich über Fragen wie

- Wo kann man sich hinwenden?
- Welche Unterstützungsmöglichkeiten gibt es?
- Und, sind es die passenden Angebote oder braucht es etwas anderes?

in der Ideenschmiede auszutauschen. Gemeinsam wird ermittelt, ob und welche Unterstützungsangebote es speziell für Menschen mit Gedächtnisstörungen (vor und nach der Diagnosestellung) braucht.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann kommen Sie zur Ideenschmiede.

 **28.03.2022 um 17.30 Uhr**
AWO Treff für Alt und Jung
Breidenhofer Str. 7
42781 Haan

Caritas Fachstelle Demenz, Frau Wolpers, Tel.: 02103 2509977

gefördert durch die

